

Wie Sie Millionen von Leben töten!

Die Zinssätze wurden jahrelang absurd niedrig gehalten, um Unternehmen und Hausbesitzer dazu zu bringen, riesige Schulden zu machen. Da die Zinssätze in Richtung Normalität steigen, werden die Kosten für die Bedienung von Krediten und Hypotheken unmöglich. Millionen, die überteuerte Häuser und Wohnungen gekauft haben, werden zu mittellosen Sklaven - für immer dazu verdammt, lebenslange Hypotheken, Studiensschulden und steigende Kreditkartenschulden abzubezahlen, während sie sich in einem ständigen Kampf gegen die Inflation befinden - einen Kampf, den sie niemals gewinnen können.

Als die Zinssätze in England im Jahr 2023 stiegen, ermutigte die Regierung die Banken großzügig, Hypotheken auf unbestimmte Zeit zu verlängern, zinslose Hypotheken zuzulassen und Zwangsvollstreckungen zu verzögern. Diese beiden Maßnahmen klingen gut gemeint, aber sie werden natürlich dazu führen, dass die Menschen, die zu viel für ihr Haus bezahlt haben (oder eine zu hohe Hypothek aufgenommen haben), lebenslang verschuldet sind und ständig Schwierigkeiten haben, die Hypothek für ein Haus abzubezahlen, das sie wahrscheinlich nie besitzen werden. Moderne Häuser und Wohnungen, für die sie 30, 40 und noch längere Hypotheken schulden, sind so schlecht gebaut (nach Bauvorschriften, die sich Bürokraten im Einklang mit den Anforderungen von Baulobbyisten ausgedacht haben), dass sie nicht mehr so lange halten werden. Es wird viele Zahlungsausfälle geben und Insolvenzen sind unvermeidlich - was dazu führt, dass immer mehr Menschen nichts besitzen, und die Banken sind zufrieden. Es ist natürlich das, was sie wollen.

...

Und auch die Gesundheitsversorgung wurde zerstört.

Den Regierungen ist es gelungen, Millionen zu töten, um die Kosten für die Renten zu senken und die Weltbevölkerung zu reduzieren.

Die Zerstörung der Gesundheitsversorgung erfolgte systematisch.

Kommen die miserablen Zustände in GB auch zu uns? Ja, sie sind
zum Teil schon da. | 2

Lesen Sie hier weiter: Die Internetseite von Coleman wurde gelöscht.